Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Hirrlingen

Der Gemeindebote

Diese Ausgabe erscheint auch online

Nummer 34 | Donnerstag, 25. August 2022 | 80. Jahrgang

IN EINEM DORF VOR UNSERER ZEIT - KISPIWO AUF ENTDECKUNGSREISE

Vom 1. bis 5. August fand die 21. Hirrlinger Kinderspielwoche unter dem Motto „In einem Dorf vor unserer Zeit – KiSpiWo auf Entdeckungsreise“ mit 110 Kindern und Jugendlichen sowie rund 23 Betreuern am wunderschönen Lagerplatz „Starzelblick“ statt.

Den Tag starteten wir gemeinsam um 9.00 Uhr mit einigen Liedern und dem beliebten Improvisationstheater. Danach wurde in den Kleingruppen fleißig gebastelt und gespielt. Mit viel Kreativität entstanden tolle Basteleien. Auch eine große Starzelwanderung und ein Spielevormittag gehörten zu unseren Aktivitäten. Am Freitagnachmittag konnten wir gemeinsam mit unseren Gästen den Abschluss einer gelungenen Woche feiern.

Die KiSpiWo kann nur so erfolgreich sein, weil viele Helfer mit anpacken und uns unterstützen. Besonderer Dank gilt den 23 pädagogischen ehrenamtlichen Mitarbeitern und unseren superfleißigen 10 Küchenhelfern. Für ihre tatkräftige Unterstützung beim Auf- und Abbau am Samstag davor und danach danken wir Hubert Bürkle, Gerhard Bayer, Emilio und den weiteren vier Eltern, die sich für uns die Zeit genommen haben. Außerdem bedanken wir uns bei Andrea Beuter, Fam. Beuter, der Freiwilligen Feuerwehr, den Original Hirrlinger Schlosshexen, Gerd Lohmüller, den Wiesenpächtern, vor allem Fam. Eberhart und Fam. Heizmann für die Mäharbeiten, der Firma Ströbele, der Firma DWS, der Schreinerei Waller, der Firma Noll Fahrzeugtechnik, Frau Beuter und ihrem Team der Metzgerei, dem Getränkehandel Beuter, der Bäckerei Leins, dem Bauhofteam mit Andreas Mülders, dem Nikolausteam, der Gemeinde für die Eisspende und der Schule Hirrlingen für ihre Räumlichkeiten sowie allen Kuchenspendern. Hoffentlich haben wir in dieser Aufzählung niemanden vergessen.

Fotos: KiSpiWo

Aktuelle Bilder der diesjährigen KiSpiWo können Sie unter www.kinderspielwochehirrlingen.com anschauen.

Das Orga-Team der KiSpiWo

RÜCKBLICK SOMMERFERIENPROGRAMM 2022

Basteln mit Zeitungspapier

Am vergangenen Montag konnten die Kinder aus Zeitungspapier verschiedene Figuren gestalten, z.B. Frösche, Schildkröten und Schalen. Dabei kam der Spaß nicht zu kurz, denn die Schalen wurden zeitweise zu Hüten und die Papierrollen zu Schwertern umfunktioniert. Vielen Dank an Sabine für die originellen Ideen!

Du kannst helfen

Im Vereinsheim vom DRK Hirrlingen lernten die Kinder und Jugendlichen bei einem Erste-Hilfe-Schnupperkurs, wie man im Notfall richtig handelt. Das beginnt schon damit, dass die Unfallstelle abgesichert und der Notruf abgesetzt wird. Der doch oft ernste Inhalt wurde mit Wettlaufspielen und Gruppenarbeiten spannend und interessant vermittelt. Dabei kam auch ein großer Teddy, die Bärin Bella, zum Einsatz. Herzlichen Dank an den Ortsverein Hirrlingen für die Räumlichkeiten und die Bereitstellung des Rettungswagens sowie an Anna vom DRK Tübingen, die die Kinder in der Ersten Hilfe fit gemacht hat.

Kochen mit Franz

Mit regem Treiben wurde am Mittwoch die Schulküche genutzt. Nach Anleitung durch Franz Hurm bereiteten die Kinder ein leckeres Drei-Gänge-Menü zu. Von Kürbissuppe zu Knusperschnitzel mit Rösti und Salat und abschließend zu Früchtespießen mit Schokoladenguss. Nun können sich die Eltern auf ein Nachkochen zuhause freuen. Guten Appetit! Danke für das kulinarische Highlight in unserem Sommerferienprogramm!

Reiten
Am Samstag füllte sich die Gallo-Ranch in Hirrlingen. Die Kinder durften in der Halle auf den großen Pferden der Familie Gall reiten. Bei lustigen Spielen kam auch das Lasso zum Einsatz. Die älteren Kinder übten sich dann schon im Trab und lenkten die Pferde durch einen Parcours. Viel zu schnell war diese Sommerferienaktion zu Ende. Vielen Dank an die Familie Gall und ihr Team!

Fotos: Sommerferienprogramm

Hier nun die nächsten Termine unseres Sommerferienprogramms:

26. August:	IGV - Einrichten eines Schwalbenquartiers
30. August:	Jumping 1 und 2
31. August:	Fußball 1
1. September:	Fußball 2

Alle wichtigen Informationen zu den einzelnen Punkten findet ihr auf dem Anmeldezettel, den ihr bei den Bezahltagen erhalten habt. Falls ihr kurzfristig verhindert seid, meldet euch bitte bei der jeweiligen Betreuerin ab.

Wir wünschen euch viel Spaß bei den einzelnen Aktionen!
Euer SoFerPro-Team

Ausfahrt am 17.9.2022 für alle Theaterliebhaber - noch freie Tickets

Liebe Theaterbegeisterte,
aufgrund der allseits bekannten Umstände mussten wir letztes Jahr eine geplante Ausfahrt zu den Passionsspielen in Oberammergau absagen.
Für die ins Jahr 2022 verschobenen Spiele konnten wir erneut ein Kontingent an Karten erstehen. Nach der vereinsinternen Vergabe der Tickets sind noch einige Karten übrig. Diese möchten wir nun gerne auch Nichtmitgliedern anbieten.
Die Oberammergauer Passionsspiele sind die weltweit bekanntesten Passionsspiele. In einer mehrstündigen Aufführung stellen die Bewohner des bayerischen Dorfes die letzten fünf Tage im Leben Jesu nach. Der Ursprung der Spiele liegt im Jahr 1634. Damals gaben die Einwohner Oberammergaus ein Gelübde ab: Sollten sie die zu dieser Zeit grassierende Pest überstehen, würden sie als Dank alle zehn Jahre die Passionsspiele aufführen. Dieser Fall trat ein und der Grundstein für die Aufführungen war somit gelegt. Seit nunmehr fast 400 Jahren wird diese Tradition gepflegt und erhalten. Infos zu den Spielen gibt es unter https://www.passionsspiele-oberammergau.de/.

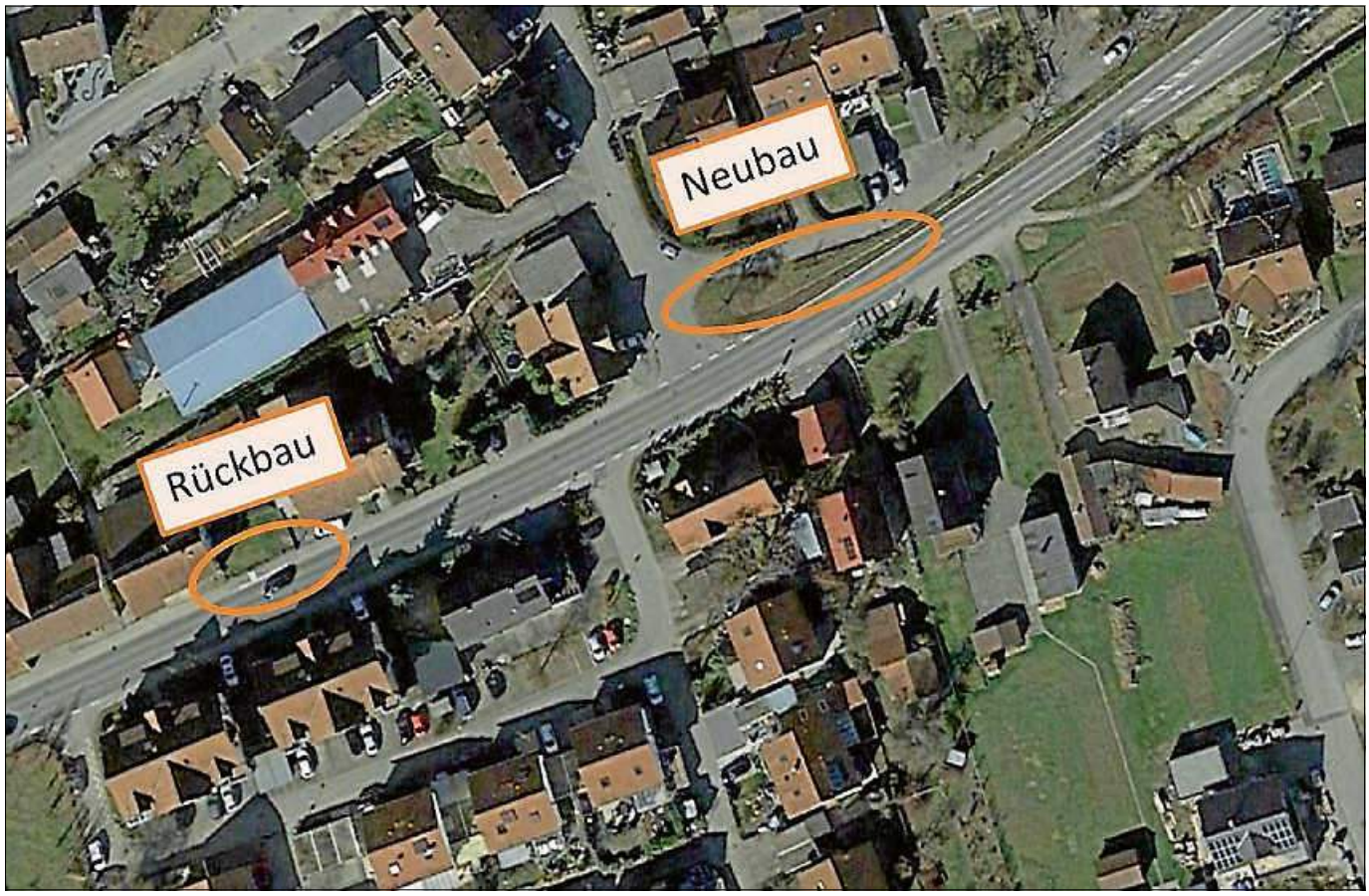
Die Details zur Ausfahrt:

- Abfahrt frühmorgens (ca. 6.00 Uhr) mit einem Bus der Firma Weiß und Nesch
- Rückfahrt nach der Vorstellung noch in der Nacht (ca. gegen 0.00 Uhr)
- Grobe Fahrtzeit: fünf Stunden für die einfache Fahrt
- Kartenpreis: 168,00 € pro Person, der nach der Anmeldung zu bezahlen ist.
  Die Kosten für die Busfahrt sind in diesem Preis nicht enthalten und werden im Bus kassiert.

Wir freuen uns sehr, wenn wir weitere Theaterbegeisterte für diese Ausfahrt gewinnen können.

Rückfragen und/oder Anmeldungen bitte an:
oberammergau@theater-hirrlingen.de oder Tel. 07478 269113

Halbseitige Sperrung der Rottenburger Straße - Verlegung der Bushaltestelle



Die Fa. Lupold hat diese Woche mit den Arbeiten an der Rottenburger Straße begonnen. Dabei wird die bestehende Haltestelle bei Gebäude 45 zurückgebaut und 100 m nach Osten Richtung Ortsausgang verlegt. Auf Höhe der Gebäude Rottenburger Straße 55/57 wird eine neue barrierefreie Bushaltestelle errichtet, schräg gegenüber der bestehenden Haltestelle Richtung Rottenburg.
Für die Dauer der Bauarbeiten wurde eine halbseitige Sperrung der Rottenburger Straße in diesem Bereich angeordnet, so dass es zu Verkehrsbeeinträchtigungen kommen wird. Die Arbeiten dauern max. drei Wochen an, so dass zum Schulbeginn die Straße wieder für den Verkehr uneingeschränkt freigegeben werden kann und die Busse die Haltestelle anfahren können.
Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.

Bürgermeisteramt

Musik bringt Farbe ins Leben!
Singen macht glücklich!
Singen mit vielen macht glücklicher!
Warum dann alleine singen?

Ein paar Gründe, im Chor zu singen:
- Junge dürfen im Chor alt werden, Alte werden durch den Gesang jung.
- Morgenmuffel haben Glück, die Proben sind abends.
- Müde dürfen im Sitzen singen.
- Gesellige können nach der Probe einkehren und die lustigen Witze erzählen.

Sing mit uns, wenn Du
- schöne Melodien, alte Lieder, neue Lieder aus aller Welt magst,
- keine Noten lesen kannst, Noten lesen kannst,
- singende Entspannung mit Gleichgesinnten suchst,
- Chorauftritte zu besonderen Anlässen mitmachen möchtest.

Oder schick uns Deine Frau/Deinen Mann – und Du hast Zeit für Dein Hobby.

Wir freuen uns sehr auf neue Sängerinnen und Sänger.
Im September geht es wieder mit den Proben los. Genaueres dazu wird im nächsten Gemeindeboten bekannt gegeben.

Dein Kirchenchor St. Martin

Notdienste/Service

Störungsrufnummer Wasser

Bei dringenden Störungen im Bereich der Wasserversorgung nehmen Sie bitte Kontakt mit der Störungsrufnummer der Stadtwerke Rottenburg, Tel. 07472 933200, auf.

Störungsrufnummer Strom

Bei dringenden Störungen im Bereich der Stromversorgung nehmen Sie bitte Kontakt mit der Störungsrufnummer der EnBW Regional AG, Tel. 08003629477, auf.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

(außerhalb der üblichen Geschäftszeiten)

Samstag, 27.8.2022
Stadt-Apotheke, Friedrichstraße 27
Balingen, Tel. 07433 7071

Sonntag, 28.8.2022
Apotheke Spranger, Heiligkreuzstraße 1
Hechingen, Tel. 07471 2387

Notdienste

Ärztlicher Notdienst
Tel. 116117

Allgemeine Notfallpraxis
Universitätsklinikum Tübingen, Medizinische Klinik
Otfried-Müller-Straße 10 (Gebäude 500), 72076 Tübingen
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 19.00 - 22.00 Uhr
Freitag, 16.00 - 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 22.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Kinder- und jugendärztlicher Dienst
Tel. 116117
Notfallpraxis in der Universitäts-Kinderklinik
Hoppe-Seyler-Straße 1 (Gebäude 410, Ebene 3)
Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 10.00 - 19.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.
Unter der Woche: telefonische Rufbereitschaft
zwischen 18.00 und 21.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst
Tel. 116117
Notfallpraxis in der HNO-Klinik am Universitätsklinikum
Elfriede-Aulhorn-Straße 5 (Gebäude 600)
Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 20.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Rettungsdienst
Tel. 112

Krankentransport
Tel. 07071 19222

Augenärztlicher Dienst
Tel. 116117

Zahnärztlicher Dienst
an Wochenenden und Feiertagen zu erfragen
unter Tel. 0180 5911670

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Am Wochenende und an Feiertagen
falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist:
zentrale Ansage unter Tel. 07071 365525

Ambulanter Pflegedienst

Sozialstation SR Rottenburg

Pflegegruppe Bereich Hirrlingen
Hechinger Straße 5, 72145 Hirrlingen
Tel. 07478 2621549, Fax 07478 9272035
E-Mail:
pflegegruppe-hirrlingen@sozialstation-rottenburg.de

's Pflägewägle (Mobiler Dienst Hirrlingen)
Frau Sabine Weith-Baumann
Starzelstr. 18 - 20, 72145 Hirrlingen
Tel. 07478 931020, Fax 07478 931044
E-Mail: weith.im.taele@t-online.de

Ambulante Pflege an der Starzel
liebevolle und individuelle Pflege

Ambulante Pflege an der Starzel
Oberdorfstraße 4
72414 Rangendingen
Tel. 07471 870962-0
E-Mail: info@pflege-starzel.de
Grundpflege - Behandlungspflege -
Hauswirtschaft - stundenweise Betreuung

Pflegestützpunkt Landkreis Tübingen

Landkreis Tübingen
Pflegestützpunkt Landkreis Tübingen

Telefonische oder persönliche Beratung für ältere, hilfs- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige in Fragen der Versorgung und Pflegebedürftigkeit. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: **Standort Rottenburg**
Claudia Kitsch-Derin
Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg
Tel. 07472 98818-12, Fax 07472 98818-15
E-Mail: psp-rottenburg@kreis-tuebingen.de

Neues Wohnen im Alter – selbständig, gemeinsam, mit Service oder Pflege
Vortrag von Carina Frey, Journalistin und Buchautorin in Kooperation mit der Ehrenamtlichen Wohnberatung des Kreisseniorenrats Tübingen

Die meisten Menschen möchten in ihren eigenen vier Wänden alt werden. Doch oft sind Wohnungen und Häuser zu groß, sie machen viel Arbeit oder erschweren durch Treppen und enge Räume eine eigenständige Lebensführung. Was dann?
Die Journalistin und Buchautorin Carina Frey stellt verschiedene Wohnformen vor und gibt Entscheidungshilfen: Wie zukunftstauglich ist mein Zuhause? Wann lohnt es sich, in Umbaumaßnahmen und technische Assistenzsysteme zu investieren? Wäre eine andere Wohnform besser geeignet und wenn ja, welche? Was zeichnet Betreutes Wohnen oder das Mehrgenerationenwohnen aus? Welche Möglichkeiten gibt es, wenn man mehr Unterstützung braucht? Je früher man beginnt, darüber nachzudenken, wie man in Zukunft leben möchte, desto größer ist der Gestaltungsspielraum.
Der Kreisseniorenrat unter dem Vorsitz von Michael Lucke setzt sich dafür ein, die Themen Leben und Wohnen im Alter nicht nur als individuelle Angelegenheit zu betrachten, sondern auch als gesellschaftliche Aufgabe. Er plädiert dafür, den Blick vom eigenen Wohnraum auf das Quartier und die Nachbarschaft zu erweitern. Von der ehrenamtlichen Wohnberatung bis zum Aufbau von Pflege-WGs engagieren sich die Mitglieder für eine aktive Gestaltung des Lebens und Wohnens im Alter.
Die Veranstaltung beleuchtet unterschiedliche Aspekte des Themas und gibt viele praktische Tipps.
Carina Frey hat für die Verbraucherzentrale mehrere Bücher zum Thema Senioren/Pflege verfasst und schreibt für RiffReporter.de, eine Genossenschaft freier Journalisten, regelmäßig über Pflegethemen.

Datum und Ort: Freitag, 23.9.2022, 15.00 Uhr, Rathaus Rottenburg, neuer Sitzungssaal, Marktplatz 18, über die Burgsteige barrierefrei zugänglich
Die Veranstaltung ist kostenfrei, die Teilnahmebedingungen werden sich nach den im September gültigen Coronaregeln richten.

Weitere Informationen:
C. Kitsch-Derin, Pflegestützpunkt Rottenburg
Tel. 07472 9881812
E-Mail: c.kitsch-derin@kreis-tuebingen.de

Gerontopsychiatrische Beratungsstelle (GPB)

Telefonische oder persönliche Beratung für Menschen, die an einer Demenz erkrankt sind, oder ältere Menschen, die eine psychische Erkrankung haben, und für deren Angehörige. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: Gerontopsychiatrische Beratungsstelle
Ursula Stehle, Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg
Tel. 07472 98818-13, Fax 07472 98818-15
E-Mail: gpb@sozialstation-rottenburg.de

Der Gesprächskreis für Angehörige von an Demenz Erkrankten findet wieder jeden 2. Dienstag im Monat von 14.30 bis 16.00 Uhr im i-Dipfele, Königstraße 86 in Rottenburg, statt. Herzliche Einladung nach kurzer telefonischer Anmeldung in der Beratungsstelle.

Sucht- und Drogenberatung Tübingen

Psychosoziale Beratungsstelle
Beim Kupferhammer 5, 72070 Tübingen
Tel. 07071 75016-0, Fax 07071 75016-20
E-Mail: psb@diakonie-rt-tue.de oder z1.psbtue@bw-lv.de

Ruf-Taxi-Anmeldeverkehre (AMV)

Sailer Reisen GmbH & Co. KG
Rottenburg, Tel. 0173 6289420
Anmeldung mind. 60 Min. vor Abfahrt; Sondertarif

Auskunft der Bus-Linie (RAB)

Die Abfahrtszeiten der Bus-Linie Haigerloch - Hirrlingen - Rottenburg - Tübingen können unter Tel. 07071 799815 erfragt werden. Unter Tel. 01805 779966 können Abfahrts- und Ankunftszeiten von Bussen und Bahnen in Baden-Württemberg erfragt werden.

Telefonseelsorge

Miteinander sprechen Tag und Nacht, Tel. 0800 1110111

Informationen der Gemeindeverwaltung

Reduzierte Öffnungszeiten des Rathauses während der Ferienzeit

Sommerzeit ist Urlaubszeit! Auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathauses und des Bürgerbüros nehmen im Sommer zum Großteil ihren Jahresurlaub. Während der Ferienzeit werden daher die Öffnungszeiten vorübergehend geändert: **Bis zum 9.9.2022 bleibt das Rathaus donnerstagnachmittags geschlossen.** An allen anderen Wochentagen gelten die üblichen Öffnungszeiten. Wir bitten um Ihr Verständnis für mögliche längere Bearbeitungs- und Wartezeiten während der Sprechzeiten.

Bürgerhaus und Eichenberghalle geschlossen

Während der Sommerferien bleiben das Bürgerhaus und die Eichenberghalle für Veranstaltungen und für den Übungsbetrieb geschlossen. Die bereits angemeldeten Veranstaltungen sind hiervon nicht betroffen. Wir bitten um Beachtung!

Altglas-Container Bietenhauser Straße (Festplatz)

Wegen des Sommerfestes des Musikvereins Hirrlingen werden die Altglascontainer beim Festplatz an der Bietenhauser Straße während dieser Zeit an den Standort beim Bauhof (Felbenstraße) umgesetzt.
Wir bitten um Verständnis und Beachtung der Änderung.

Kinder- und Jugendbüro Hirrlingen

DIASPORAHAUS BIETENHAUSEN e.V

Gemeinde Hirrlingen

Kontaktzeit

Donnerstag	13.30 - 14.30 Uhr
Freitag	11.00 - 12.00 Uhr

Soziale Gruppenarbeit

Dienstag	14.15 - 16.45 Uhr
Freitag	12.00 - 15.15 Uhr

Kindercafé

Donnerstag	15.15 - 16.45 Uhr

Teenieclub

Donnerstag	17.00 - 19.00 Uhr

Gesprächs-/Beratungszeit
nach Vereinbarung
Termine können gerne persönlich, per Telefon oder per E-Mail vereinbart werden.

Beim Schloss 2, Tel. 07478 260019, Fax 2621120
E-Mail: jugendbuero.hirrlingen@diasporahaus.de

Bücherei Hirrlingen

Beim Schloss 2
Tel. 07478 261157
buecherei@hirrlingen.de

Öffnungszeiten:

Sonntag	10.30 - 11.30 Uhr
Dienstag	10.00 - 11.00 und 16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	19.00 - 20.00 Uhr
Freitag	16.00 - 18.00 Uhr

Sommerferien in der Bücherei
Die Bücherei bleibt bis zum 11.9.2022 geschlossen. Wir sind ab Dienstag, 13.9.2022, wieder da.
Die neuesten Infos findet ihr auf unserer Homepage, ebenso den Link zur Onleihe Neckar-Alb, die auch außerhalb der Öffnungszeiten mit ca. 30.000 eMedien viel Lesestoff bietet.

Für Buchtipps und Leseinspirationen folgt uns sehr gerne auf Instagram: @buecherei_hirrlingen!

Schöne Ferien!

Informationen sonstiger Behörden/Einrichtungen

Landratsamt Tübingen

Öffentliche Führungen durch die Ausstellung „Tübingen - Theresienstadt - Terezín“

Die Ausstellung „Tübingen – Theresienstadt – Terezín“ ist bis zum 15. November 2022 im Außengelände beim Landratsamt Tübingen ständig zu sehen. Mitarbeitende des Kreisarchivs bieten am **30.8., 4.9., 8.9. und 13.9.2022** Führungen durch die Ausstellung an. An mehreren Terminen übernehmen vom Landkreis qualifizierte Jugendguides Teile der Führungen. Beginn ist jeweils um 16.30 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Zusätzliche Führungstermine, auch für Schulklassen, können unter jugendguide@kreis-tuebingen.de angefragt werden.

Die Präsentation zeigt mitten im heutigen Behördenviertel am Mühlbach, wie tief Verwaltungen einst in den Holocaust verstrickt waren. Zu sehen sind Namenslisten, Todesfallanzeigen und sonstige Unterlagen, die deutsche Verwaltungen bei der Definition von „Juden“ und deren Deportation erstellten. Mindestens 15 Menschen aus Tübingen und Umgebung wurden zwischen 1942 und 1944 nach Theresienstadt deportiert. Weitere Informationen zur Ausstellung und zum Begleitprogramm sind unter www.tüerinnern.de zu finden.

Seminar „Achtsamkeit und Humor“ für Ehrenamtliche in der Demenzbetreuung, pflegende Angehörige und in der Altenhilfe tätige Personen am Montag, 19. September 2022, in Tübingen

Noch Plätze frei! Jetzt anmelden!

Das Netzwerk Demenz in Stadt und Landkreis Tübingen lädt Ehrenamtliche in der Demenzbetreuung, pflegende Angehörige und in der Altenhilfe tätige Personen am Montag, 19. September 2022, von 14.00 bis 18.00 Uhr zu einem Seminar „Achtsamkeit und Humor“ in Tübingen (Westspitze, Eisenbahnstraße 1) ein. Teilnehmende können dabei erfahren, wo ihre Stärken und Ressourcen liegen und wie sie gelassener und heiterer mit den Herausforderungen des Lebens – insbesondere im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit – umgehen können. Referentin ist die Therapeutin, Autorin und Trainerin Nanni Glück. Noch sind Plätze frei. Die Veranstaltung ist kostenfrei; Snacks und Getränke sind inklusive. Eine Anmeldung bis zum 5. September unter soziales@kreis-tuebingen.de oder telefonisch unter 07071 207-2022 ist erforderlich. Informationen zur Referentin gibt es unter www.gluecksla-chen.de, zum Netzwerk Demenz unter www.netz-demenz.de.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Hirrlingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Christoph Wild, Schlosshof 1, 72145 Hirrlingen, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
wds@nussbaum-medien.de

Deutsche Rentenversicherung

Die häufigsten Rentenirrtümer

Sie sind unverwüstlich wie Unkraut und ansteckend wie Schnupfen: Eine Reihe von falschen Aussagen zum Thema Rente machen unter Nachbarn und Kollegen immer wieder die Runde. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hat sie unter dem Stichwort „Die häufigsten Rentenirrtümer“ zusammengestellt:

„Die letzten Jahre vor der Rente sind besonders wichtig!“, wird oft behauptet, ist aber falsch. Die Rentenhöhe berechnet sich aus allen bis zum Rentenbeginn zurückgelegten rentenrechtlichen Zeiten. Dabei werden die letzten Jahre genauso behandelt wie die anderen Beitragsjahre auch.

„Rente bekomme ich erst, wenn ich 15 Jahre eingezahlt habe!“ – stimmt nicht. Richtig ist: Seit 1984 ist eine Mindestversicherungszeit von nur fünf Jahren für eine Regelaltersrente erforderlich. Hierauf werden neben Beitragszeiten, zu denen auch Kindererziehungszeiten zählen, auch Ersatzzeiten und Zeiten aus einem Versorgungsausgleich, einem Rentensplitting und anteilig aus einer geringfügigen versicherungsfreien Beschäftigung (Mini-Job) angerechnet.

„Ehemänner haben keinen Anspruch auf Hinterbliebenenrente“ – hält sich hartnäckig, ist aber grundsätzlich falsch. Richtig ist: Seit der Reform des Hinterbliebenenrechts im Jahr 1986 sind Frauen und Männer in der Rentenversicherung gleichberechtigt. Wie hoch die Witwerrente ausfällt, hängt von dem Heiratsdatum, dem Alter des Hinterbliebenen sowie von dessen eigenem Einkommen ab. Insbesondere die Einkommensanrechnung führt jedoch in vielen Fällen dazu, dass es zu keinem Auszahlungsbetrag kommt.

„Wenn ich 45 Jahre eingezahlt habe, kann ich sofort abschlagsfrei in Rente gehen!“ Diese Auffassung ist nicht richtig. Wer 45 Jahre Beiträge gezahlt hat, kann nicht sofort ohne Abzüge in Rente gehen. Ausschlaggebend für den Rentenbeginn ohne Abschläge ist das Geburtsjahr des Versicherten, denn die Altersrente für besonders langjährig Versicherte steigt stufenweise von 63 Jahre auf 65 Jahre an.

„Alle müssen jetzt bis 67 Jahre arbeiten“, wird häufig behauptet, ist aber falsch. Richtig ist: Erst ab Geburtsjahrgang 1964 muss man grundsätzlich bis 67 Jahre arbeiten. Bei den Geburtsjahrgängen 1947 bis 1963 wird die Regelaltersgrenze stufenweise von 65 auf 67 Jahre angehoben. Neben der Regelaltersrente gibt es noch andere Altersrenten, die man zwar vorzeitig, aber zum Teil mit entsprechenden Abschlägen beantragen kann.

„Die Abschläge für eine vorzeitige Altersrente enden, wenn ich die Regelaltersgrenze erreicht habe“, heißt es häufig, dies stimmt aber nicht: Abschläge für eine Rente, die man vor der Regelaltersgrenze bezieht, gelten lebenslang und auch bei anschließend gezahlten Hinterbliebenenrenten. Dies gilt auch für die Abschläge bei Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit.

„Die Rente kommt automatisch!“ Nein, leider nicht. Alle Leistungen aus der Rentenversicherung bis auf den Grundrentenzuschlag müssen beantragt werden. Wichtig: Rentenanträge sollten drei Monate vor dem geplanten Rentenbeginn gestellt werden.

„Der Versorgungsausgleich ist endgültig.“ Das stimmt nur bedingt. Richtig ist: Seit dem 1. Juli 1977 gibt es den Versorgungsausgleich nach Ehescheidung. Tatsächlich ist dieser endgültig. Es gibt jedoch mehrere „Hintertürchen“, mit denen der Versorgungsausgleich überprüft oder ausgesetzt werden kann. Eine Möglichkeit für eine Aussetzung der Rentenminderung wegen eines Versorgungsausgleichs besteht, wenn der begünstigte Ex-Ehegatte verstorben ist und noch keine oder nur sehr geringe Leistungen aus der Rentenkasse erhalten hat.

„Eine Reha führt zur Kürzung der späteren Rente!“ Auch das ist ein Irrtum, denn eine Rehabilitationsmaßnahme (Reha) mindert die spätere Rente nicht. Im Gegenteil: Während einer Reha werden normalerweise Pflichtbeiträge zur Rentenversicherung entrichtet, die den späteren Rentenanspruch erhöhen. Darüber hinaus führt eine erfolgreiche Reha häufig zu einer längeren Erwerbstätigkeit und damit auch zu einer höheren Rente.

„Azubis sind erst nach fünf Jahren Beitragszeiten in der Rentenversicherung gegen das Risiko der Erwerbsminderung abgesichert“, meinen viele Eltern von Schulabgängern. Dies ist nicht korrekt, denn hier sieht der Gesetzgeber Sonderregelungen vor. Auszubildende sind bei einem Arbeitsunfall oder einer Berufskrankheit bereits ab dem ersten Tag gegen das Risiko der Erwerbsminderung abgesichert. Bei allen anderen Gründen ist das Risiko der vollen Erwerbsminderung ab dem zweiten Beitragsjahr abgedeckt.
„Selbständige können keine volle Erwerbsminderungsrente erhalten.“ Einen derartigen Ausschluss für Selbständige gab es bis zum 31. Dezember 2000. Seit dem 1. Januar 2001 haben Selbständige aber Zugang zur vollen Erwerbsminderungsrente und werden bei der Anspruchsprüfung den Arbeitnehmern gleichgestellt. Zur Erfüllung der versicherungsrechtlichen Voraussetzungen ist allerdings notwendig, dass die Selbständigen entsprechende Rentenbeiträge gezahlt haben.
„Die neue Grundrente muss beantragt werden.“ Das ist falsch. Ob ein Anspruch auf den Grundrentenzuschlag besteht, wird von der Rentenversicherung automatisch geprüft. Die Auszahlung erfolgt ebenfalls automatisch. Rentnerinnen und Rentner müssen also nichts unternehmen. Der Grundrentenzuschlag wird für alle Rentenarten gezahlt, also für Altersrenten, Renten an Hinterbliebene (Witwen- und Witwerrenten, Waisenrenten sowie Erziehungsrenten) und Erwerbsminderungsrenten.

Den vorliegenden Text und weitere Informationen können Sie auf unserer Internetseite unter http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de abrufen.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinden
Hirrlingen (H), Dettingen (D), Frommenhausen (F), Hemmendorf (He) und Schwalldorf (S)

Seelsorge Eichenberg

Wochenimpuls
Impuls 22. Sonntag C Sir 3,17-18.20.28-29 und Lk 14,1.7-14

„Benimm-Regel für die Pharisäer“, so könnte man das Sonntagsevangelium überschreiben. Doch die Pharisäer werden das alles nicht hören, denn sie sind ja nicht mehr da. Aber wir sind da, Christinnen und Christen. Und deshalb ist der Text vielleicht ja auch eine „Christenlehre“ für uns **heute.**
Es klingt nicht gerade „chic“, was der Evangelist uns hier verkündet: Sich **hinten** anstellen; **sich selbst** freiwillig gleich auf den letzten Platz zu setzen, damit **andere** vorne sitzen können. Nur Leute einzuladen, von denen man nie und nimmer wieder etwas zurückerwarten kann.
Ist das nicht ziemlich weltfremd und von gestern?
Ich glaube nicht, dass die Kirche weltfremd ist, wenn sie uns diese Texte diese Woche vorlegt. Eher im Gegenteil. Sie legt uns diese Texte vor, **weil sie die Welt kennt,** weil sie weiß, dass sich eine Welt nicht zum Besseren verändert, wenn die Reichen sich nur mit den Reichen beschäftigen und die Armen dabei hinten runterfallen. Deshalb soll es bei uns **anders** sein! Lebt so, dass sich **durch euch** die Welt positiv **verändert.** Durch **eure Art** zu leben: Achtet nicht nur auf euch, sondern auch auf eure Mitmenschen.
Am Ende des Evangeliums steht dann dieser Satz: Es wird dir **vergolten werden** bei der Auferstehung der Gerechten. Klingt das nicht doch so, als ginge es auch bei allem alternativen Leben am Ende dann doch gar nicht so sehr um die Armen und um die Geringen, denen man geholfen hätte, sondern doch nur drum, dass wir irgendwie dafür belohnt **werden?** Nein, ich bin sicher: Genau das ist **nicht** gemeint. Es geht darum, den Armen, Kranken und Schwachen beizustehen, **und zwar einzig und allein um ihrer selbst willen.**
Und dennoch wird es eine „Vergeltung“ geben, sagt der Herr. Vielleicht besteht diese „Vergeltung“ ja ganz einfach **in der Freude.** In der Freude darüber, dass wir bei der Auferstehung erkennen und entdecken, **wie nahe wir doch Gott schon in unserem Leben waren,** als wir versucht haben, den Nächsten nahe zu sein. Vielleicht besteht **die Vergeltung in der Freude und der Genugtuung** darüber, dass wir schon in dieser Welt **ein Leben nach der Art Gottes geführt haben nach der Art und Weise,** wie **Jesus es gezeigt und selbst gelebt hat:**

Als Mensch **für** die Menschen.
Als Retter und Heiland.
Nicht auf dem hohen Ross, sondern auf einem Esel.
Nicht als Herr, sondern als Bruder.
Nicht auf einem hohen Thron ganz vorne bei den Ersten, sondern am Kreuz ganz hinten bei den Letzten.
Schlicht, barmherzig und voller Liebe.
Ein Gott, der genau so ist, wie Jesus ihn uns vorgelebt hat - damit wir von **ihm** lernen.

Diakon Godehard König

Öffentliche Gottesdienste in der SE

Freitag, 26. August
18.20 Uhr (H) Rosenkranz
19.00 Uhr (H) Eucharistiefeier

Samstag, 27. August

Sonntag, 28. August - 22. Sonntag im Jahreskreis
LI: Sir 3,17-18; LII: Hebr 12,18-19; Ev: Lk 14,1.7-14
9.00 Uhr (H, D) Eucharistiefeier
10.15 Uhr (S,He) Eucharistiefeier
18.30 Uhr (H) Rosenkranz
(S) Kollekte für die Kirchengemeinde

Montag, 29. August
19.00 Uhr (D) Eucharistiefeier
19.00 Uhr (H) Rosenkranz

Dienstag, 30. August
19.00 Uhr (He) Eucharistiefeier (Gedenken für Walburga Oks)
19.00 Uhr (H) Rosenkranz

Mittwoch, 31. August
7.00 Uhr (H) stille Anbetung
8.00 Uhr (H) Eucharistiefeier
19.00 Uhr (H) Rosenkranz

Donnerstag, 1. September
7.30 Uhr (D) Eucharistiefeier
15.00 Uhr (D) gestaltete Anbetung
16.00 Uhr (D) Beichtgelegenheit
18.25 Uhr (S) Rosenkranz
19.00 Uhr (S) Eucharistiefeier
19.00 Uhr (H) Rosenkranz

Freitag, 2. September - Herz Jesu
ab 16.00 Uhr (H) Krankenkommunion
18.20 Uhr (H) Rosenkranz
19.00 Uhr (H) Eucharistiefeier

Samstag, 3. September
14.30 Uhr (F) Trauung Philipp und Lisa Schmid geb. Riegger

Sonntag, 4. September - 23. Sonntag im Jahreskreis
LI: Weish 9,13-19; LII: Phlm 9b-10; Ev: Lk 14,25-33
9.00 Uhr (F, He) Eucharistiefeier
10.00 Uhr (H) Eucharistiefeier im Festzelt
mit Musikverein Hirrlingen
10.15 Uhr (S, D) Eucharistiefeier
18.30 Uhr (H) Rosenkranz
Kollekte für die Kirchengemeinde

Weitere Mitteilungen

Voranzeige

Passionsspiele Oberammergau - Ausfahrt am 17.9.2022 für alle Theaterliebhaber

Liebe Theaterbegeisterte,
aufgrund der allseits bekannten Umstände mussten wir letztes Jahr eine geplante Ausfahrt zu den Passionsspielen in Oberammergau absagen.
Für die ins Jahr 2022 verschobenen Spiele konnten wir erneut ein Kontingent an Karten erstehen. Nach der vereinsinternen Vergabe der Tickets sind noch einige Karten übrig. Diese möchten wir nun gerne auch Nichtmitgliedern anbieten.
Die Oberammergauer Passionsspiele sind die weltweit bekanntesten Passionsspiele. In einer mehrstündigen Aufführung stellen die Bewohner des bayerischen Dorfes die letzten fünf Tage im Leben Jesu nach. Der Ursprung der Spiele liegt im Jahr 1634. Damals gaben die Einwohner Oberammergaus ein Gelübde ab: Sollten sie die zu dieser Zeit grassierende Pest überstehen, würden sie als Dank alle zehn Jahre die Passionsspiele aufführen. Dieser Fall trat ein und der Grundstein für die Aufführungen war somit gelegt. Seit nunmehr fast 400 Jahren wird die Tradition gepflegt und erhalten. Infos zu den Spielen gibt es hier: https://www.passionsspiele-oberammergau.de/

Die Details zur Ausfahrt:
Samstag, 17.9.2022
Abfahrt frühmorgens (ca. 7.00 - 8.00 Uhr)
mit einem Bus der Firma Weiß & Nesch
Rückfahrt nach der Vorstellung noch in der Nacht
Grobe Fahrtzeit 4 bis 5 Stunden für die einfache Fahrt
Kartenpreis: 168,00 € pro Person, der nach der Anmeldung zu bezahlen ist. Die Kosten für die Busfahrt sind in diesem Preis nicht enthalten und werden im Bus kassiert.
Wir freuen uns sehr, wenn wir weitere Theaterbegeisterte für diese Ausfahrt gewinnen können.
Rückfragen und/oder Anmeldungen bitte an: oberammergau@theater-hirrlingen.de oder telefonisch: 07478 269113

Viele Grüße,

Tanja Hummel
1. Vorsitzende der Theatergemeinschaft Hirrlingen e.V.
Theatergemeinschaft Hirrlingen e.V.
www.theater-hirrlingen.de

Unterstützen Sie die TG über „Gut für NeckarAlb“ - Projektlink: https://www.gut-fuer-neckaralb.de/projects/63356

Telefon
Pfarrer Dr. Remigius Orjiukwu: 07478 913054
Handy: 0152 12907075
Pfarrer Dr. Andrej Krekshin: 07472 951840
Diakon i.Z. Godehard König: privat 07478 8225
Pfarrbüro Hirrlingen: 07478 1235
Brigitte Deibler und Katrin Haas

Öffnungszeiten:
Montag von 16.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag von 8.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr
Tel. 07478 1235 Fax 07478 913053
E-Mail: StMartinus.Hirrlingen@drs.de
Homepage: https://se-eichenberg.drs.de

Evang. Kirchengemeinde Bodelshausen - Hemmendorf - Hirrlingen

Pfarramt: Kirchstraße 24, 72411 Bodelshausen
Sekretariat: zurzeit vakant
Pfarrer Jürgen Ebert, Tel. 07471 71982
Pfarrerin Charlotte Sander, Tel. 07471 9845729
www.kirche-bodelshausen.de

Sonntag, 28. August – 11. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch:
Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.

1. Petr 5,5

Liebe Mitmenschen!
„Mei Demut isch mei ganzer Schtolz“ – kennen Sie diesen schwäbischen Spruch? Da hat einer die Demut aber falsch verstanden. Genauso wie diejenigen, die meinen, demütig sein hieße sich ducken, kleinmütig sein, sich unterdrücken lassen. Demütig sein im biblischen Sinne meint, das einer seinen Platz realistisch erkennen kann. Dass er weiß, er ist Mensch und Gott ist Gott. Bei der Demut geht es um dieses Verhältnis. Demütige wissen, dass sich im Universum nicht alles um sie dreht. Im Gegenteil. Sie erkennen, dass wir nur ein winzig kleiner Teil eines unendlich Großen sind. Sie können bewundernd auf die Größe des Kosmos schauen und auf die Feinheiten des Mikrokosmos. „Demut ist die Fähigkeit, auch zu den kleinsten Dingen des Lebens emporzusehen.“ Das hat Albert Schweitzer einmal formuliert. Demut, Bescheidenheit, Selbsterkenntnis liegen sozusagen auf einer Ebene. Nicht kleinmachen, sondern um das Kleinsein wissen.
Aber wie ist das mit dem Wort „demütigen“ im aktiven Sinn? Wie ist es mit den „Gedemütigten“? Auch da ist die Bibel klar zu verstehen. Andere demütigen, kleinmachen, niedermachen, das darf ich nicht. Wer andere niederdrückt und schlecht macht, der ist ja der Hochmütige, der sich herausnimmt, über allem zu stehen. Darum, so die Bibel, gibt Gott nicht nur dem Demütigen, sondern gerade auch dem Gede-

mütigten Gnade. Besonders schön ist davon im Magnificat, dem Lobgesang der Maria, zu lesen: Lukas 1,45-55. Wer am Boden liegt, dem wird aufgeholfen, wer niedergedrückt wurde, soll sich wieder aufrichten können. So können wir als freie und demütige Menschen gerade vor Gott stehen.
In einer Vertonung des Magnificat aus unserem Gesangbuch (EG 309) heißt es: „Gewaltige stößt er von ihren Thronen; wer niedrig stand, darf hoch in Ehren wohnen. Die Reichen lässt er leer im Überfluss, macht Arme reich, macht satt, wer darben muss.“ Sie finden die Melodie auf unserer Homepage.

Ihre Pfarrerin Charlotte Sander

Herzliche Einladung zum Gottesdienst
mit Pfarrerin Charlotte Sander am Sonntag, 28. August
in der Dionysiuskirche um 10.00 Uhr
Die Kollekte ist für unsere Aufgaben vor Ort bestimmt.

Die Dionysiuskirche ist jeden Tag von frühmorgens an zur Meditation und zum Gebet geöffnet. Sie können gerne ein Hoffnungslicht in unserer Kerzenschale anzünden. Bitte beten Sie mit in unseren Gottesdiensten, beim täglichen Morgen-, Mittag- und Abendläuten für den Frieden in der Ukraine und in der ganzen Welt! Vielen Dank für alle Mithilfe im Gebet und im Füreinander-da-Sein und bleiben Sie gesund und behütet!

Ihr Pfarrer Jürgen Ebert

Bitte schauen Sie auch auf unsere Homepage:
www.kirche-bodelshausen.de

Veranstaltungen im ev. Gemeindehaus Bodelshausen Lindenstr. 17

Sonntag, 28. August
11.00 Uhr Württ. Christusbund, Gemeinschaftsstunde

Dienstag, 30. August
14.00 Uhr Sturzprophylaxe (Anderlitschka)

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Hirrlingen

Übung Jugendfeuerwehr
Am heutigen **Donnerstag, 25.8.2022,** findet eine Übung für die Jugendfeuerwehr statt. Beginn ist um 18.30 Uhr im Feuerwehrhaus.

Nächsten **Donnerstag, 1.9.2022,** findet ebenfalls eine Übung für die Jugendfeuerwehr statt. Beginn ist um 18.30 Uhr im Feuerwehrhaus.

Musikverein Hirrlingen e.V.

Arbeitseinsätze
Liebe Musikerinnen und Musiker, das Fest steht vor der Tür und somit auch einige Arbeitseinsätze für uns. Wir treffen uns zum Zeltaufbau am Freitag, 26.8.2022, um 14.00 Uhr am Festplatz. Am Samstag, 27.8.2022, geht es hier dann auch um 7.00 Uhr weiter. Jede helfende Hand wird gebraucht! Nächsten Donnerstag, 1.9.2022, treffen wir uns wieder im Zelt, um die letzten Vorbereitungen zu treffen. Auch hier wird niemandem langweilig werden, wir freuen uns auf viele fleißige Helfer. Bitte denkt an Eure Dienste und den Zusatzplan, nur so können wir einen reibungslosen Ablauf gewährleisten. Herzlichen Dank euch schon mal im Voraus!

Einladung zum 62. Sommerfest
Der MV Hirrlingen möchte zum 62. Sommerfest vom **2. bis 5.9.2022** recht herzlich einladen. Mit der Partyband „Dirndlknacker“ wird am Freitag bei der Dirndl- und Lederhosenparty ausgiebig gefeiert. Am Samstag werden ab 16.30 Uhr beim gemütlichen Dämmerschoppen schmackhafte Schälripple angeboten. Zur Unterhaltung wird der Musikverein Hirrlingen aufspielen. Am 3.9.2022 gastiert die bekannte Schlagerband „Papis Pumpels“ in Hirrlingen. Der Vorverkauf hierfür ist bereits gestartet. Karten können Sie, liebe Festbesucher, bei Getränke Beuter in Hirrlingen erwerben. Die Karten kosten im Vorverkauf 12 €. Außerdem können Karten auch direkt bei aktiven Musikern erworben werden. Der sonntägliche Festgottesdienst im Zelt sowie der Frühschoppen werden vom MV Obernau umrahmt. Danach folgen die Auftritte des MV Obernheim, der Heimatzunft Hirrlingen und der MK Owingen. Der gemeinsame Auftritt vom Kindergarten Wiesenäcker und Kindergarten Lehen sowie ein buntes Kinderprogramm sorgen am Montag für Abwechslung beim Senioren- und Kindernachmittag. Den Dämmerschoppen übernimmt der MV Hirrlingen. Am Abend zum Festausklang mit Gratisverlosung wird gute Stimmung durch die Spielgemeinschaft Horb/Bildechingen garantiert sein. Der Mittagstisch am Sonntag bietet schmackhafte Musikerschnitzel und Riesenbratwürste. Am Sonntag- und Montagnachmittag werden Kaffee und Kuchen im Zelt angeboten.
Wir würden uns freuen, Sie als Gäste begrüßen zu dürfen und wünschen Ihnen bereits heute schöne und unterhaltsame Stunden bei uns im Festzelt!

Ihr Musikverein Hirrlingen

Jugendkapelle

Neuer Kurs Musikalische Früherziehung
Ab Oktober bietet der Musikverein wieder einen Kurs der Musikalischen Früherziehung an. Hierzu findet am Samstag, 24.9.2022, eine kleine Infoveranstaltung für Eltern und Kinder im Vereinshaus statt.
Die Musikalische Früherziehung vermittelt Kindern im letzten Kindergartenjahr Freude an Musik und Bewegung.
Lerninhalte sind:
- Singen, Gehör- und Stimmbildung
- Bewegung und Tanz
- Rhythmusschulung
- Spiel mit Orff-Instrumenten
- Kindgerechte Einführung in die Inhalte aus der Musiklehre

Alle Infos gibt es natürlich auch auf unserer Homepage in der Rubrik Jugendausbildung, Anmeldeschluss ist der 11.9.2022.

Neuer Blockflötenkurs
Ab Oktober bietet der Musikverein auch einen neuen Blockflötenkurs an. Hierzu findet am Samstag, 24.9.2022, eine kleine Infoveranstaltung für Eltern und Kinder im Vereinshaus statt. Die Blockflöte ist das ideale Instrument zum Einstieg in die Blasmusik. Die Tonerzeugung funktioniert hier relativ einfach und die Grundlagen der Grifftechnik sind Kindern gut beizubringen, so dass Anfänger in relativ kurzer Zeit leichte Lieder spielen können. Die Blockflötenkurse werden bei uns für Kinder der 1. und 2. Klasse der Grundschule angeboten. Alle Infos gibt es natürlich auch auf unserer Homepage in der Rubrik Jugendausbildung, Anmeldeschluss ist der 11.9.2022.

Sportverein 1930 Hirrlingen e.V.

Jumping-Fitness Workout mit dem SV Hirrlingen
Aktuell bieten wir zwei Kurse an: **donnerstags von 18.15 bis 19.15 Uhr (ab September wieder) und freitags von 18.30 bis 19.30 Uhr** (läuft auch während der Ferien). Wer einsteigen will, einfach melden.
Das Jumping-Workout vereint neben einem hohen Spaßfaktor auch eine bessere Fitness und gibt dir während dem Training auf dem Trampolin pure Leichtigkeit. Egal wie alt oder wie fit du bist, das Jumping-Workout garantiert dir eine Menge Spaß und dein persönliches Erfolgserlebnis. Bitte meldet euch unter E-Mail freizeitsport@sv-hirrlingen.de an.

Das Jumping-Workout findet auf unserem Sportgelände am Tuchhäusle statt und kostet für einen 10er-Block 60 €. Wir freuen uns, mit euch wieder durchstarten zu dürfen.

Euer Trainerteam des SV Hirrlingen

Yoga und Pilates für Kids

Lass Dich verzaubern vom kleinen Yogi. Er wird Dich liebevoll motivieren, Du wirst mit viel Freude und Spaß Bewegungen und die Entspannungen erlernen. Für alle Grundschüler von 6 bis 9 Jahren. Beginn ist am 12.9.2022 immer montags von 16.30 bis 17.30 Uhr im Bürgerhaus. Acht Einheiten kosten 30 €, zusätzlich die passive Mitgliedschaft beim SV Hirrlingen.
Anmeldung und weitere Infos bei Trainerin Sylvie Lohmüller. Entweder per Mail an freizeitsport@sv-hirrlingen.de oder mobil unter 0176 23588324.

Euer Trainerteam des SV Hirrlingen

Kassiereinsatz Cannstatter Volksfestumzug am 25.9.2022
Nachdem unser alljährlicher Kassiereinsatz auf dem Cannstatter Volksfest pandemiebedingt zwei Jahre in Folge ausfallen musste, freuen wir uns, dieses Jahr endlich wieder als Kassierer des Volksfestumzuges im Einsatz sein zu dürfen. Bitte merkt euch den oben genannten Termin vor. Selbstverständlich wird es auch in diesem Jahr nach getaner Arbeit den wohlverdienten Ausklang in einem der Festzelte geben. Weitere Infos folgen zeitnah.

Abt. Fußball

1. Mannschaft startet erfolgreich in die neue Saison
Bereits am Freitagabend traf unsere 1. Mannschaft am heimischen Tuchhäusle auf die U23 des VfL Pfullingen. Die Gäste aus Pfullingen zeigten sich zunächst als äußerst schwer zu bespielen. Rückkehrer Moritz Zug konnte die gut gestaffelte Abwehr der Pfullinger jedoch nach rund 20 Minuten mittels eines wuchtigen Abschlusses überwinden, sodass unsere Mannen mit 1:0 in Führung gehen konnten. Rund zehn Minuten später konnte Pfullingen jedoch zum 1:1 ausgleichen. Unsere Mannschaft ließ sich davon jedoch nicht aus dem Konzept bringen und konnte bereits in der 37. Minute nach toller Kombination durch Björn Straub auf 2:1 stellen. Kurz vor der Halbzeit dezimierten sich die Gäste aufgrund einer Spielerbeleidigung selbst, sodass unsere Hirrlinger fortan in Überzahl agieren konnten.
In der 75. Minute war es abermals Moritz Zug, der den Weg am Gästekeeper vorbei fand und zum Endstand von 3:1 traf. Ein toller Start in die neue Bezirksligasaison.
Bereits am heutigen Donnerstag trifft die 1. Mannschaft im Pokal auf den FC Rottenburg II. Anpfiff ist um 19.00 Uhr in Rottenburg.
Am Sonntag steht das Auswärtsspiel bei der SGM Dettingen/Glems an. Anpfiff ist um 15.00 Uhr in Glems **(Rasenplatz, Sportgelände Braike Platz 1, Kirchstr. 60, 72555 Metzingen).**

Theatergemeinschaft Hirrlingen e.V.

Spendenübergabe „Moyamoya“

Foto: Vereinsarchiv

Am 26.7.2022 war es so weit, wir durften erneut eine Spende überreichen. Das Team um unsere Nikoläuse hatte u.a. 500 € für eine Spende an „Moyamoya“ erarbeitet. Bereits 2018 hatten wir dorthin schon einmal gespendet (Rückblick hier: https://theater-hirrlingen.de/nikolaus-spenden/2014-moyamoya). Vor Ort waren neben Dr. Röder, Harald, Bernd, Carola und Tanja auch Alex Weimer, der Papa von Lisa Weimer, die an Moyamoya erkrankt ist. 2018 war die Familie mit dabei und hat uns Einblicke in das Leben mit dieser Krankheit gegeben. Dieses Mal konnte nur Papa Alex vor Ort sein, da Lisa inzwischen enorme Panikattacken bekommt, wenn es nur in die Nähe des Krankenhauses geht. Wir hatten Familie Weimer 2018 als sehr, sehr nette Familie kennen gelernt. Lisa wirkte auf uns wie ein normales Mädchen. Doch dieses Mal hat es uns schwer erschüttert, was Alex Weimer uns erzählte. Der lange Kampf – mit der Krankheit, aber auch mit Krankenkassen und Behörden – hat enorme Spuren in dieser Familie hinterlassen. Seit über einem Jahr trainieren Psychologen und Familien mit Lisa, die Fahrt mit dem Krankenwagen und den Weg zur Eingangstür ohne Panikattacken zu vollbringen. Diese führen bei Lisa bis hin zu Lähmungserscheinungen und Kollaps. Zu allem Elend wurde in Zürich (dort werden Kinder bis 16 behandelt) festgestellt, dass eine weitere Hauptarterie im Hinterkopf von Lisa droht „zuzugehen“. Drei große Paar-Arterien versorgen das Gehirn. Vordere und mittlere wurden bei Lisa schon operiert (jedes Mal mit einer Schädeldeckenöffnung verbunden) und nun steht evtl. die hintere an. Ist eine Arterie mit Bypass versorgt, ist sie „safe“ und damit kann man ein ganz normales Lebensalter entwickeln. Aber man mag sich natürlich vorstellen, was bei diesem inzwischen 14-jährigen Mädchen durch die vielen Untersuchungen und OPs ausgelöst wurde und noch weiter wird. Auch Papa Alex Weimer wirkte auf uns dieses Mal unruhig und verändert.
Das Geld kommt definitiv an und wird auch benötigt. Die Krankheit ist selten (ca. 24 neue Erkrankungen pro Jahr in Deutschland) und auch nicht einfach zu diagnostizieren und sie führt bei Nichtbehandlung immer wieder zu Schlaganfällen und dann eben auch möglicherweise zum Tod. Man benötigt Fotos der Hirnarterien und ein Foto liegt bei ca. 2.500 €. Eine Woche Aufenthalt in Zürich (Kinderbehandlung) liegt bei ca. 30.000 €. Krankenkassen zögern die Fotoaufnahme oft hinaus (könnte auch Migräne o.Ä. sein) und Dr. Röder hat durch diese Spendengelder nun eben die Möglichkeit bei Patienten zu sagen: Nein, ich vermute Moyamoya und das Bild wird jetzt gemacht! Alex Weimer meinte also wirklich, dass man so schon Leben retten konnte – und das Nikolausgeld fließt 1:1 dort rein!
Wir sind unserem Team um die Nikoläuse Bernd und Harald sehr dankbar, dass sie hier ihre Freizeit einbringen, um Spendengelder für solche Projekte zu sammeln!

September-Termine

2.9.2022
Helfereinsatz Sommerfest des MVs
Hier sind wir noch auf der Suche nach zwei Helfern. Gut wäre ein Mann für den Bierausschank. Bitte bei mir unter schriftfuehrer@theater-hirrlingen.de melden.
Treffpunkt zum Arbeitseinsatz wäre 19.00 Uhr vor dem Zelt. Wer mag, gerne im Dirndl oder im Theatershirt.

4.9.2022
Stammtisch beim Sommerfest des MVs
ab 20.00 Uhr im Festzelt

10.9.2022
Wanderung
Genauer Details werden noch folgen.

17.9.2022
Theaterausfahrt zu den Passionsspielen Oberammergau
Wir haben noch freie Tickest. Wer hier noch gerne mit möchte, bitte direkt bei Tanja anmelden unter vorstand@theater-hirrlingen.de. Gerne darf die Anfrage an Nicht-Vereinsmitglieder geteilt werden, jeder ist willkommen.
Die Oberammergauer Passionsspiele sind die weltweit bekanntesten Passionsspiele. In einer mehrstündigen Aufführung stellen die Bewohner des bayerischen Dorfes die letzten fünf Tage im Leben Jesu nach. Ursprung der Spiele liegt im Jahr 1634. Damals gaben die Einwohner Oberammergaus ein Gelübde ab: Sollten sie die zu dieser Zeit grassierende Pest überstehen, würden sie als Dank alle zehn Jahre

die Passionsspiele aufführen. Dieser Fall trat ein und der Grundstein für die Aufführungen war somit gelegt. Seit nunmehr fast 400 Jahren wird er gepflegt und erhalten. Infos zu den Spielen gibt es unter https://www.passionsspiele-oberammergau.de/.

Die Details zur Ausfahrt:
- Abfahrt frühmorgens (ca. 6.00 Uhr) mit einem Bus der Firma Weiß und Nesch
- Rückfahrt nach der Vorstellung noch in der Nacht (ca. gegen 0.00 Uhr)
- Grobe Fahrtzeit fünf Stunden für die einfache Fahrt
- Kartenpreis 168,00 € pro Person, der nach der Anmeldung zu bezahlen ist.
- Die Kosten für die Busfahrt sind in diesem Preis nicht enthalten und werden im Bus kassiert.

24.9.2022
Häckselbier-Event
Zum dritten Mal wollen wir das Häckselbier-Event am Tuchhäusle-Parkplatz veranstalten.
Hierfür suchen wir noch Helfer, bitte direkt bei Tanja melden (vorstand@theater-hirrlingen.de).

25.9.2022
Kiebelesrennen
Nach einigen Jahren würden wir dort gerne wieder an den Start gehen. Motto lassen wir mal noch offen. Wenn wir wissen, wer von euch denn Lust auf diese Gaudi hätte, das „Kiebele“ will ja vorbereitet sein. Also viel Raum für Bau- und Testphasen. Anmeldung bitte direkt an Tanja (vorstand@theater-hirrlingen.de).

Sonstiges

Freie Lehrstellen im Landkreis Tübingen für 2022

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell sind für das Jahr 2022 noch 791 Lehrstellen und für das Jahr 2023 bereits 896 Lehrstellen veröffentlicht. Außerdem sind über 694 Praktikumsplätze ausgeschrieben.
Für den **Landkreis Tübingen** sehen die Zahlen wie folgt aus: Für den Ausbildungsstart in 2022 sind aktuell noch 169 Lehrstellen ausgeschrieben und 172 Ausbildungsplätze für 2023 (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 97 Praktikumsplätze veröffentlicht.
In den Sommerferien sind Schülerinnen und Schüler herzlich eingeladen, bei der **Praktikumswoche Baden-Württemberg** mitzumachen: https://praktikumswoche.de/regionen/baden-wuerttemberg.
Unternehmen und Schüler:innen lernen sich in einem eintägigen Schnupperpraktikum kennen. Die Schüler:innen wechseln nach jedem Tag das Unternehmen und lernen so unterschiedliche Berufe kennen und können in Ausbildungsbetriebe aller Branchen reinschnuppern.
Für 2022 werden im **Landkreis Tübingen** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 40 Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, 6 Augenoptiker, 2 Automobilkaufmann, 8 Bäcker, 1 Bestattungskraft, 1 Elektroniker, 1 Fachkraft Metalltechnik, 11 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Bäckerei, 3 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Konditorei, 3 Fahrzeuglackierer, 1 Fassadenmonteur, 2 Feinwerkmechaniker Feinmechanik, 1 Feinwerkmechaniker Maschinenbau, 1 Feinwerkmechaniker Zerspanungstechnik, 3 Fleischer, 5 Friseure, 3 Gerüstbauer, 8 Hörakustiker, 2 Informationselektroniker für Geräte-, Informations- und Bürosystemtechnik, 2 Kaufleute für Büromanagement Auftragssteuerung und-koordination/kfm. Steuerung und Kontrolle, 2 Klempner, 6 Konditoren, 4 Kraftfahrzeugmechatroniker, 10 Maler, 5 Maurer, 1 Mechatroniker, 2 Mechatroniker für Kältetechnik, 9 Metallbauer, 2 Orthopädieschuhmacher, 1 Parkettleger, 1 Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker, 1 Schilder- und Lichtreklamehersteller, 3 Schornsteinfeger, 1 Steinmetz und Steinbildhauer Steinmetzarbeiten, 4 Schreiner, 11 Stuckateure, 3 Trockenbaumonteure, 2 Verfahrenstechnologen Mühlen- und Getreidewirtschaft, 1 Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer, 2 Zahntechniker und 7 Zimmerer

Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Wir beantworten gern alle Fragen rund um den Nussbaum Club:

Wie und wo löse ich die Coupons ein?
Die Coupons des Nussbaum Clubs findet man in der Nussbaum Club App und auf dem Freizeitportal www.lokalmatador.de/vorteilsclub/. Oder einfach den passenden Nussbaum Club-Coupon in der Nussbaum Club App heraussuchen. Sobald man sich mit seinem NussbaumID-Konto angemeldet hat, kann man einfach den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen.
Suche auf www.lokalmatador.de/vorteilsclub/ einen Ort und erhalte direkt Coupons in der Umgebung angezeigt. Wähle den gewünschten Coupon aus und logge das NussbaumID-Konto ein. Danach einfach den Coupon beim Partner vorzeigen und Geld sparen! Der Partner entwertet den Coupon.
Mehr Infos unter www.nussbaumclub.de

Sommerhimmel

Fang den Sommerhimmel ein
bewahre ihn für dunkle Zeiten
Träum ins weite Blau hinein
Wolkenschiffe dich begleiten
Lass dich sonnenwarm
vom Sommerwind umschmeicheln
und vom Sommerlicht
deine Seele streicheln
Brigitte Thiessen

Tomaten-Kichererbsen-Salat

Dieser schnelle Salat ist genau das Richtige für heiße Tage!
Portionen: 4
Zubereitungszeit: 20 Minuten
Schwierigkeitsgrad: leicht
Rezeptautorin: Melina Ebert

Zutaten

Für das Dressing: 0,5 TL Salz, Pfeffer, 2 TL Petersilie, 2 TL Schnittlauch. 2 EL Balsamico Essig, 3 EL Leinöl

Für den Salat: 600 g Tomaten, 40 g Oliven, schwarz, 1 kleine Zwiebel, 250 g Kichererbsen

Zubereitung
1. Für das Dressing Salz, Pfeffer, Kräuter mit Öl und Essig mischen.
2. Die Stielansätze der Tomaten entfernen und in Würfel schneiden. Oliven in Ringe und die Zwiebel in kleine Würfel schneiden.
3. Kichererbsen in ein Sieb geben und abspülen.
4. Alles in einer Schüssel miteinander vermengen.

Tipp: Der Salat schmeckt noch besser, wenn er eine Weile durchgezogen ist.
Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR